

| | | |
|--------------------------|---------------|---------------------|
| Antrag | Vorlagen-Nr.: | VO/0574/2022 |
| | Status: | öffentlich |
| | Datum: | 22.02.2022 |
| Antragsteller*in: | CDU/FDP | |

| Beratungsfolge | | |
|--|----------------------|--------------------|
| Gremium: | Zuständigkeit | Sitzung ist |
| Magistrat | Stellungnahme | nichtöffentlich |
| Ausschuss für Mobilität, Tourismus und digitale Transformation | Vorberatung | öffentlich |
| Stadtverordnetenversammlung | Entscheidung | öffentlich |

Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr. Fußgängerquerung Eselsgrund/K38

Beschlussvorschlag

Der Magistrat der Stadt Marburg wird gebeten, sich beim Landkreis Marburg-Biedenkopf für eine Fußgängerquerung im Eselsgrund, Parkplatz/K38 zwischen den Stadtteilen Cappel und Moischt, einzusetzen und gemeinsam mit dem Landkreis ein Konzept zur Gestaltung und Finanzierung zu erarbeiten.

Begründung

Der Ortsbeirat Cappel fordert schon seit vielen Jahren (zuletzt in 2019) eine Fußgängerquerung bzw. Maßnahmen zur sicheren Querung im Eselsgrund in Höhe des Parkplatzes an der K38 zwischen Cappel und Moischt. Die Kreisstraße führt mitten durch ein beliebtes Naherholungsgebiet ohne Seitenbefestigung. Für Familien mit Kindern, Sportler, Spaziergänger und Radfahrer ist dies eine beliebte Bewegungsstrecke. Viele Menschen nutzen dieses Gebiet täglich und setzen sich bei jeder Überquerung der Straße großer Gefahr durch zu schnellen Verkehr aus.

Um für mehr Sicherheit an dieser gefährlichen Wegstrecke zu sorgen, werden die Stadt Marburg und der Landkreis gebeten, ein Konzept für Maßnahmen zur Sicherung sowie die Finanzierung zu erarbeiten. Dabei wäre es wünschenswert, wenn der Ortsbeirat Cappel mit eingebunden werden würde. An eine Temporeduzierung in diesem Bereich wäre ebenso zu denken und zu prüfen.

Karin Schaffner

Heiko Schäfer

Jan von Ploetz

Anlage/n

Keine